

Stellenausschreibung

Kennziffer 26/20

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNEE) liegt unmittelbar vor den Toren Berlins. Hier bilden rund 60 Hochschullehrer*innen etwa 2.200 Student*innen praxisnah in den Fachbereichen Wald und Umwelt, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Holzingenieurwesen und Nachhaltige Wirtschaft aus. Bundesweit einmalig ist die Zusammenführung der auf den ländlichen Raum orientierten Fächer und die sehr enge Zusammenarbeit mit internationalen und regionalen Partner*innen aus Forschung und Praxis. Gemessen an ihrer Größe ist die HNEE eine der forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands. Die Forschungsschwerpunkte nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums, Produktion und Nutzung von Naturstoffen und Management begrenzter Ressourcen spiegeln Themen der HNEE wider. Als kleine Hochschule ist die Kooperation mit zahlreichen in- und ausländischen Forschungseinrichtungen und Praxispartnern ein Charakteristikum der HNEE.

Am Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz ist im Projekt „Regionales Praxisnetzwerk - Biodiversität im Ackerbau“ gefördert im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum in Brandenburg und Berlin (ELER) im Förderprogramm zur Zusammenarbeit für eine markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung sowie für nachhaltige Landnutzung und Betriebsführung Teil B folgende Stelle als Elterzeitvertretung zu besetzen:

Feldversuchstechniker*in im Pflanzenbau (m/w/d)

Vergütung entsprechend der Voraussetzung bis Entgeltgruppe E 10 nach TV-L (50%)

Zeitraum: 15.01.2021 – 31.05.2022

Kennziffer 26/20

Um ökologisch wirtschaftende Betriebe in Brandenburg gegenüber klimatischen und wirtschaftlichen Veränderungen zu stärken sind betriebs- und standortangepasste Lösungsstrategien notwendig. Regionale Praxisnetzwerke zwischen Landnutzer*innen und Akteuren aus Forschung und Beratung können dazu beitragen Lösungsstrategien zu entwickeln und deren Umsetzung voranzutreiben. Ziel des Projektes „Regionales Praxisnetzwerk - Biodiversität im Ackerbau“ ist, ein regionales Netzwerk aufzubauen, das sich langfristig in der Region etabliert und nach Projektende eigenständig weiterbesteht. In diesem Netzwerk sollen landwirtschaftliche Betriebe dabei unterstützt werden Biodiversitätsmaßnahmen im Ackerbau in betriebliche Abläufe zu integrieren. Folgende Aspekte stehen dabei im Fokus:

- Blühstreifen im Ackerbau: Auf ausgewählten Netzwerkbetrieben werden verschiedene Blühstreifen angelegt und deren Wirkung und Integration in Betriebsabläufe durch die Netzwerkakteure bewertet und optimiert.
- Fruchtfolgemanagement: Bestehende Fruchtfolgen werden analysiert und mögliche Handlungsempfehlungen und Fruchtfolgeoptimierungen abgeleitet.
- Zwischenfruchtanbau: Erfassung und Bewertung möglicher Optionen auf Netzwerkbetrieben.

Ihr Aufgabenprofil:

- Bonituren von Pflanzenbeständen im Feld (BBCH-Stadien, Bestimmung von Unkräutern und Schaderregern), Beprobung und Analyse von Bodenproben (Nmin, pH-Wert, Makronährstoffe)
- Datenerhebung und -management zur Bewirtschaftung von Standorten, Auswertung von Bodenkarten und Schlagkarteien, sowie die Erstellung einer Datenbank und Einpflege der erhobenen Daten
- Datenanalyse und Aufbereitung der Daten: Erstellung von Fruchtfolgeanalysen, statistischen Auswertungen und visuelle Darstellung der Ergebnisse (Diagramme, Tabellen)
- Unterstützung der Projektkoordination bzgl. Projektmanagementaufgaben (Kommunikation zu Projektpartnern, Planung und Durchführung von Veranstaltungen)

Stellenausschreibung

Kennziffer 26/20

Erforderliche Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Bachelorstudium in den Agrarwissenschaften (Spezialisierung Pflanzenbau) o.ä.; bzw. Facharbeiter mit Berufserfahrung im Bereich Feldversuchswesen
- Fundierte pflanzenbauliche Kenntnisse, Erfahrungen in der Praxisforschung (Feldversuchswesen, On-farm research)
- Beherrschung des MS-Office Pakets
- Eigenverantwortliche und teamorientierte Arbeitsweise insbesondere in der interdisziplinären Zusammenarbeit
- PKW-Führerschein

Wünschenswert:

- Bereitschaft zum aktiven Austausch und Vernetzung mit relevanten Akteuren aus unterschiedlichen Regionen und Organisationen

Ihre Vorteile bei uns:

Wir bieten Ihnen eine spannende Tätigkeit in einer weltoffenen, zukunftsorientierten Hochschule. Sie werden eingebunden in ein offenes Team, das sich über Ihre Mitarbeit und neuen Impulse freut und Ihnen bei der Einarbeitung gern zur Seite steht.

Die HNEE bietet Ihnen einen modern ausgestatteten, familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten vor den Toren Berlins, in grüner Umgebung und mit sehr guter ÖPNV-Anbindung. Sie arbeiten in einem engagierten und gut vernetzten Team. Ferner unterstützen wir unsere Mitarbeiter*innen durch ein aktives Gesundheitsmanagement.

Wir begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die HNEE strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos kann daher verzichtet werden. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/Beurteilungen, ggf. relevante Fortbildungsnachweise) bis zum **29.11.2020** möglichst per Email zu richten an:

stellenbewerbung@hnee.de (nur ein PDF-Anhang)

oder postalisch an:

HNE Eberswalde
Personalabteilung
Kennziffer 26-20
Schicklerstraße 5
16225 Eberswalde

Vorstellungsgespräche sind zum 10.12.2020 geplant.

Bei inhaltlichen Rückfragen zur ausgeschriebenen Stelle wenden Sie sich gerne an Prof. Dr. Anna Maria Häring: 03334/657-348, Anna.Haering@hnee.de.

Wenn sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der HNEE ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Weitere Informationen finden Sie hier <http://www.hnee.de/de/Startseite/Datenschutzklaerung-E9580.html>